

Fit fürs Vorstellungsgespräch! – Dos and Don'ts im Rollenspiel erarbeiten



© Sturti/E+

So überzeugen Ihre Schülerinnen und Schüler im Bewerbungsgespräch!

Von Dr. Christine Kock, stellv. Lehrkraft

Mit der Einladung zum Bewerbungsgespräch ist eine wichtige Hürde im Bewerbungsprozess genommen. Der Fokus dieser Unterrichtseinheit steht die Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch. Die Schüler erarbeiten die Inhalte der einzelnen Gesprächsphasen und lernen sich selbst überzeugend zu präsentieren. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten unterschiedliche Materialien zu Körpersprache, Kleidung, Verhaltensregeln und die Fragekomplexen und lernen die wichtigsten Bestandteile eines Assessment-Centers kennen.

Das Wichtigste auf einen Blick

Dauer: 4–5 Stunden + LEK

Kompetenzen:

- einen Überblick über Verhaltensnormen, Umgangsformen und passende Kleidung für ein Vorstellungsgespräch erhalten
- üben, wie man nach Informationen zu einem Betrieb recherchiert
- sich mit typischen Fragen im Bewerbungsgespräch auseinandersetzen
- die eigenen Stärken, Schwächen, Fähigkeiten und Interessen kennenlernen
- anhand von Rollenspielen das Analysieren von Gesprächssituationen üben

Ihr Plus: Bingo-Spiel, Rollenspiel, Lernerfolgskontrolle

Materialübersicht

1. Stunde Das Vorstellungsgespräch – eine Einführung

- M 1 (Ab) Das Vorstellungsgespräch – was erwartet mich?
 M 2 (Sp) Wie läuft ein Bewerbungsgespräch ab? – Die einzelnen Phasen

2. Stunde Übung macht den Meister! – Wie bereite ich mich auf ein Bewerbungsgespräch vor?

- M 3 (Ab) Die Potenzialanalyse – eigene Stärken und Schwächen erkennen
 M 4 (Ab) All about you – keine Angst vor der Selbstpräsentation
 M 5 (Ab) Was wissen Sie eigentlich über uns? – Informationen über den Betrieb sammeln

3. Stunde Nonverbale Kommunikation – welche Bedeutung hat die Körpersprache?

- M 6 (Ab) Gestik, Mimik, Körperhaltung – worauf muss ich achten?
 M 7 (Ab) Der erste Eindruck zählt! – Verhalten im Vorstellungsgespräch
 M 8 (Ab) Das passende Outfit – was ziehe ich bloß?

4. Stunde Durchführung und Nachbereitung des Bewerbungsgesprächs

- M 9 (Ab) Fragen, Fragen, Fragen – mit welchen Antworten punkte ich beim Arbeitgeber?
 M 10 (Tx) Fast geschafft! – Die Nachbereitung des Vorstellungsgesprächs
 M 11 (Sp) Nehmen Sie Platz! – Ein Bewerbungsgespräch als Rollenspiel simulieren

5. Stunde Was ist eigentlich ein Assessment-Center?

- M 12 (Tx) Rollenspiel, Gruppendiskussion, Interviewübung – das Assessment-Center
 M 13 (Ab) Training ist die beste Methode – Übungen zum Assessment-Center
 M 14 (Ab) Bleiben Sie souverän! – Ein Interview simulieren

Lernerfolgskontrolle

- M 15 (Lk) Testen Sie Ihr Wissen! – Ein Quiz

Bedeutung der Abkürzungen

Ab = Arbeitsblatt; Lk = Lernerfolgskontrolle; Sp = Spiel; Tx = Text

Minimalplan

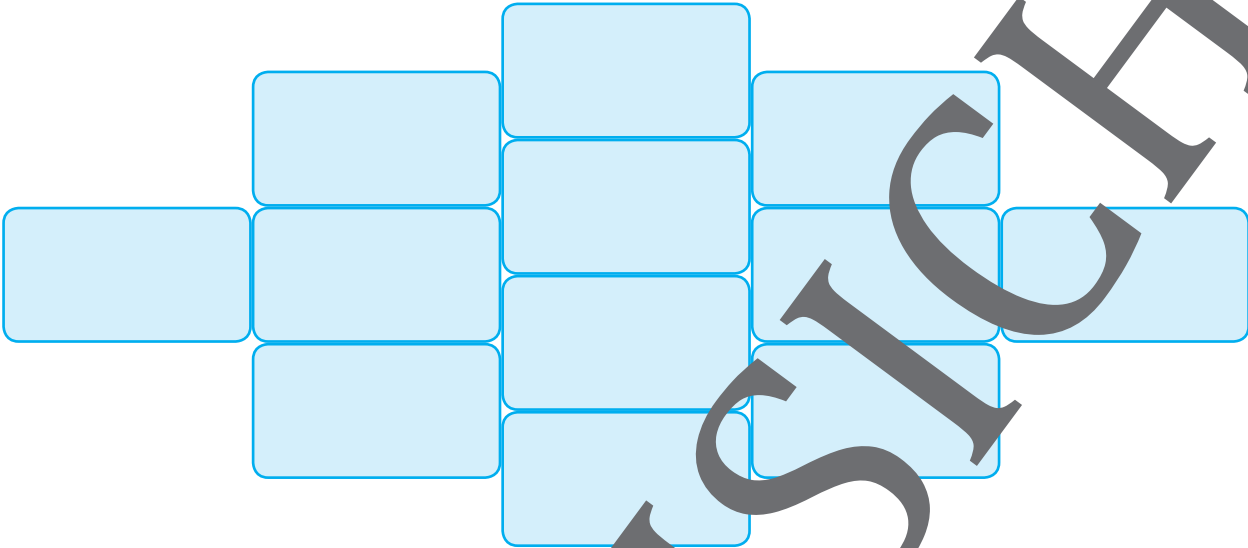
Wenn Sie weniger Zeit zur Verfügung haben, um das Thema „Vorstellungsgespräch“ in Ihrem Unterricht zu behandeln, können Sie wie folgt planen:

Stunde 1:	Wie läuft ein Bewerbungsgespräch ab? – Die einzelnen Phasen	M 2
	All about you – keine Angst vor der Selbstpräsentation	M 4
	Gestik, Mimik, Körperhaltung – worauf muss ich achten?	M 5
Stunde 2:	Verhalten im Vorstellungsgespräch	M 7
	Mit welchen Antworten punkte ich beim Arbeitgeber?	M 9
	Ein Bewerbungsgespräch als Rollenspiel simulieren	M 11

M 1

Das Vorstellungsgespräch – was erwartet mich?

Im Bewerbungsgespräch geht es darum, dass sich beide Seiten vorstellen und gegenseitig kennenlernen, um so herauszufinden, ob man zueinander passt.



Aufgaben

1. Welche Begriffe fallen Ihnen zum Vorstellungsgespräch ein? Tragen Sie diese in die blauen Kästchen ein.
2. Auf welche verschiedenen Aspekte sollten Sie bei einem Bewerbungsgespräch besonders achten? Tauschen Sie sich mit Ihrem Sitznachbarn aus und erstellen Sie gemeinsam eine entsprechende Liste.
3. Versetzen Sie sich in die Rolle eines Personalchefs. Was möchte sie oder er in einem Vorstellungsgespräch über Sie erfahren? Notieren Sie.



© Thinkstock

M 5 Was wissen Sie eigentlich über uns? – Informationen über den Betrieb sammeln

Zu einer guten Vorbereitung eines Vorstellungsgesprächs gehört auch, dass sich der Bewerber umfassend über das Unternehmen informiert, bei dem er sich bewirbt, und sich einen Überblick über die wichtigsten Daten und Fakten verschafft.



© MangoStar_Studio/iStock

Firmenname	
Hauptsitz	
Branche	
Rechtsform	
Gründungsjahr	
Niederlassungen In- und Ausland	
Produktpalette	
Mitarbeiterzahl	
Marktposition	

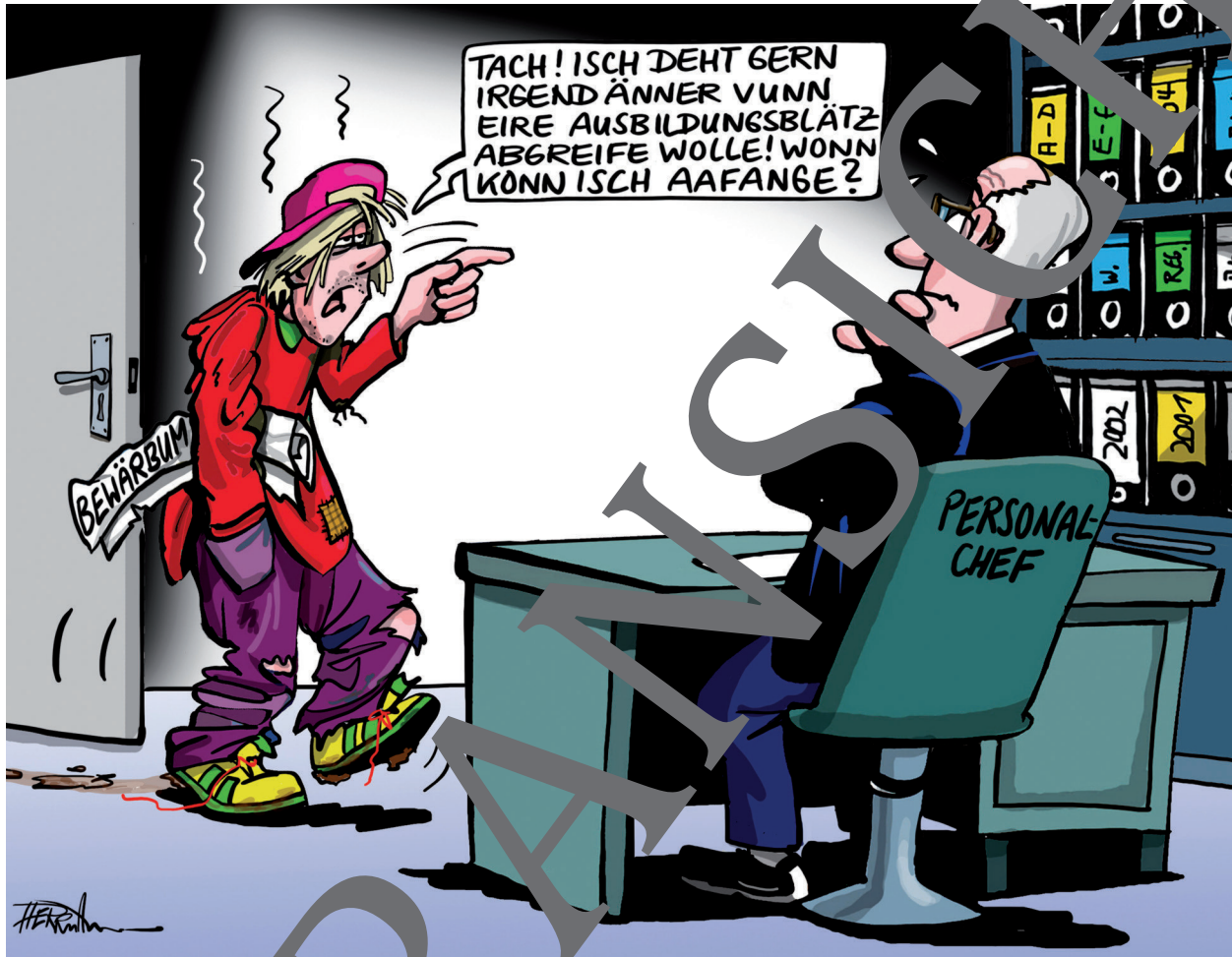
Aufgaben

1. Wählen Sie ein Unternehmen aus, das Sie interessiert, und recherchieren Sie nach Hauptsitz, Branche, Rechtsform, Gründungsjahr, Niederlassungen im In- und Ausland, Produktpalette, Zahl der Mitarbeiter und der Position auf dem nationalen und internationalen Markt. Tragen Sie die Informationen anschließend in die obige Tabelle ein und präsentieren Sie Ihr Unternehmen der Klasse.
2. Überlegen und notieren Sie verschiedene Möglichkeiten, wie Sie an Informationen über ein Unternehmen herankommen können.
3. Was möchten Sie noch gerne über das Unternehmen wissen? Überlegen Sie sich Fragen, die Sie als Bewerber dem Arbeitgeber bezüglich des Unternehmens stellen möchten.



M 7 Der erste Eindruck zählt! – Verhalten im Vorstellungsgespräch

Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Wenn man im Bewerbungsgespräch den Arbeitgeber für sich gewinnen möchte, kommt es neben Fachwissen und Fähigkeiten auch auf ein angemessenes Verhalten an. Hier können Sie die Grundregeln des guten Benehmens und eines Gespräches wiederholen.



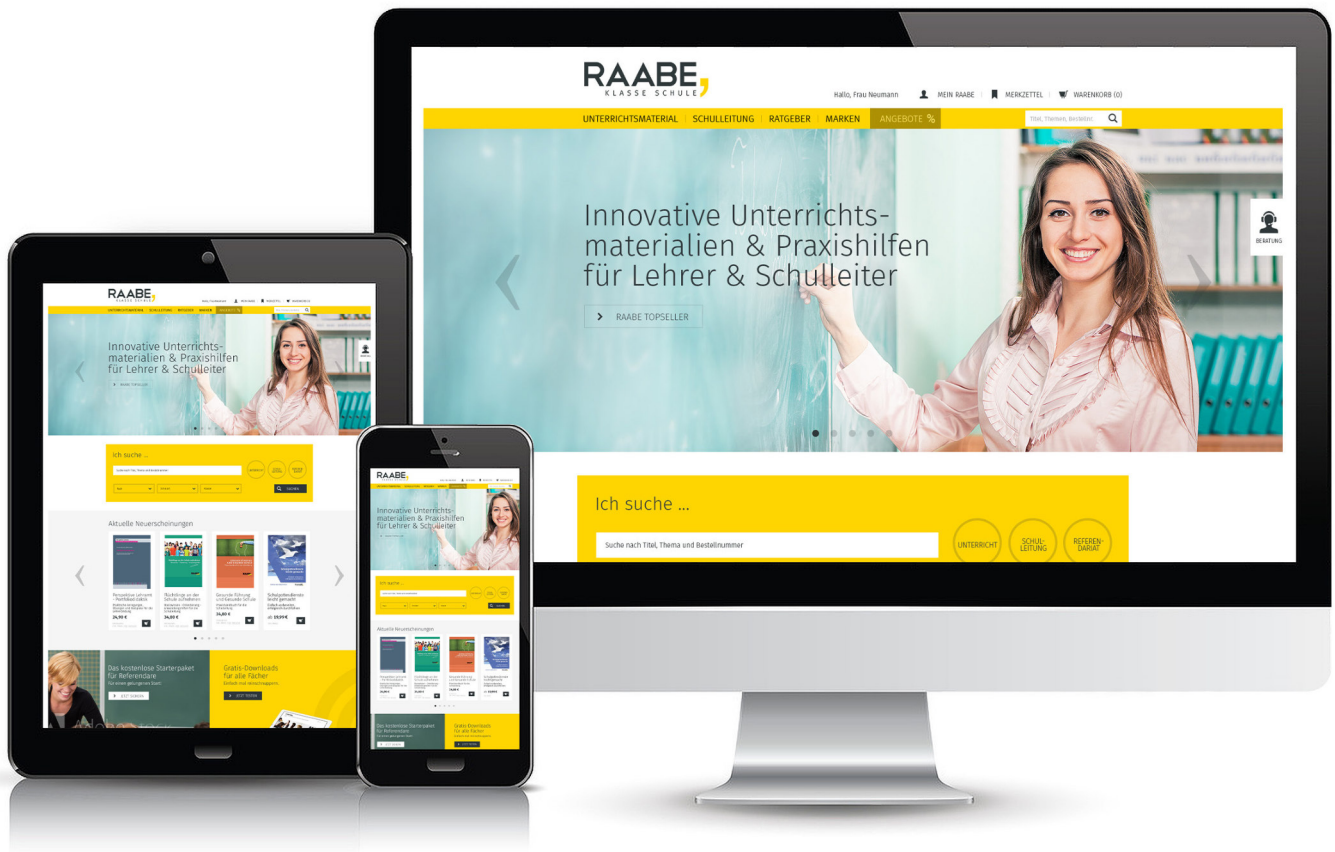
© Image Source

Aufgaben

1. Betrachten und beschreiben Sie die Karikatur.
2. Begründen Sie, weshalb der Personalchef den Bewerber voraussichtlich nicht in die engere Wahl für die offene Stelle ziehen wird.
3. Formulieren Sie Verhaltensregeln, die bei einem Vorstellungsgespräch unbedingt beachtet werden sollten. Beziehen Sie sich dabei auf folgende Aspekte: Handy, Kaugummi, Toilette, Rauchen, Kleidung, Begrüßung, Hinsetzen, Getränke und Verabschiedung.

Zu Beginn des Bewerbungsgespräches bietet man Ihnen neben einem Glas Wasser selbst gebackene Plätzchen von der Frau des Personalchefs an. Wie verhalten Sie sich?

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de